



**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei
Mecklenburg-Vorpommern**

- Pflanzenschutzdienst -
Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock

**Regionaldienst Schwerin
Wickendorfer Str. 4
19055 Schwerin**

Telefon: 0385-555702-0
Telefax: 0385-555702-23
e-mail: AS-Schwerin@lalff.mvnet.de
Bearbeiter: S. Hünmörder
Schwerin : 07.10.2020

HINWEIS

Ausgabe

21

2020

Aktuelles in den Kulturen

1. Raps

Die Rapsbestände entwickeln sich vielerorts gut (BBCH 14-18). Der Befallsdruck durch den Rapserrdfloh hat im Vergleich zu den vorigen Wochen nachgelassen. Dennoch wurde der Bekämpfungsrichtwert von 50 Käfern pro Gelbschale innerhalb von 3 Wochen auf allen Kontrollstandorten wiederholt unterschiedlich schnell überschritten. Viele üppige Bestände sind nicht mehr durch den Blattfraß der Käfer gefährdet. Es geht um die Verhinderung der Eiablage und des Larvenfraßes im Pflanzeninneren.

Auch die Weibchen der Kleinen Kohlflye legen ihre Eier ab. Bislang sind die Fänge der Kleinen Kohlflye aber unauffällig. *Phoma lingam* als Blattkrankheit ist nur sehr selten zu finden.

2. Getreide

Viele Getreidebestände befinden sich im Stadium der Blatentwicklung (BBCH 10-12), Frühsaaten haben sich bereits bestockt (BBCH 21).

Auch in der aktuellen Woche finden wir Blattlausbefall im Getreide. Örtlich kam es zur Überschreitung des Bekämpfungsrichtwertes (>10% befallene Pflanzen).

Im Herbst fungieren die Blattläuse als Überträger (Vektoren) für das Gerstengelverzweigungsvirus (BYDV). Frühsaaten sind von einem Befall stärker gefährdet.

Zikaden können das Weizenverzweigungsvirus (WDV) übertragen. Durch die bisherige Witterung wurde ihre Population im Regionalgebiet gefördert. Aufgrund der hohen Mobilität der Zikaden ist keine Bekämpfung möglich.

Für die Vektorenbekämpfung steht die Wirkstoffgruppe der Pyrethroide zur Verfügung. Weiterhin hat Teppeki (Wirkstoff Flonicamid) eine Zulassungserweiterung in der Wintergerste zur Blattlausbekämpfung als Virusvektor (BBCH 11-25) mit 140 g/ha erhalten.

Ein Insektizideinsatz ist generell erst ab BBCH 12-13 zu empfehlen.

Gebrauchsanleitungen und Kennzeichnungsaufgaben sind einzuhalten!